

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 15 (1937)
Heft: 6

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

23. Juli: *Letzter Anmeldetag für die Tourenwoche im Bergell* (1.—7. August). Kosten Fr. 90.—. Nur für geübte Berggänger. Leiter: W. Gosteli, Neubrückestrasse 57.

Gesangssektion. 9. Juli: Ferienzusammenkunft mit Angehörigen im Restaurant Beaumont, Seftigenstrasse 32.

Mitgliederliste.

Neueintritte Juni 1937.

Burri Otto, Sekundarlehrer, Emanuel Friedlistrasse 4, Bern (Uebertritt von Sektion Grindelwald).

Keller Robert, Student, 20 Beacon Rd., Summit, New Jersey, U. S. A.

Leuenberger Werner, Gymnasiallehrer, Friedeckweg 12, Bern.

Portner Rudolf, Kaufm. Angestellter, Bernstrasse 88, Bümpliz.

Stalder Moritz, Turnlehrer, Brückfeldstrasse 36, Bern.

Anmeldungen.

Arbenz Peter, stud. arch., Dorfstr. 51, Gümligen (Bern).

Bigler Hans, Sporthaus Christoffelgasse 5, Bern.

Gfeller Max, Mechaniker, Boll-Sinneringen (Uebertritt von J. O.).

Graf Hans Ulrich, stud. med., Gryphenhübeliweg 4, Bern.

Kundert Fridolin, Dr. phil., Sekundarlehrer, Siedlungsweg 21, Bern.

Meister Hugo, Bankangestellter, Breitenrainstr. 13, Bern.

Reinhard Willi, Reisender, Rodtmattstr. 101, Bern.

Schlapbach Werner, stud. chem., Hubelmattstr. 60, Bern.

Sektions-Nachrichten.

Uebungswoche im Oberaletsch.

Sonntag, 11. Juli—Samstag, 17. Juli 1937. Leiter: Dr. R. Wyss.

Die landschaftliche Schönheit des Oberaletschgebietes, seine besondere Eignung für Uebungen in Fels und Eis, sowie die vorzügliche Leitung von Herrn Dr. R. Wyss verleihen der diesjährigen Uebungswoche ein aussergewöhnliches Gepräge. Sowohl der Anfänger als auch der geübte Berggänger wird von dieser Hochgebirgswoche mit voller Befriedigung über Erlebtes und Gelerntes heimkehren. Wir empfehlen daher unsern Mitgliedern die Teilnahme an der Uebungswoche aufs wärmste.

Die Exkursionskommission.

Programm:

11. Juli: Bern ab 6.55 Uhr, Brig an 9.00 Uhr, mit Postauto nach Blatten ob Naters, Aufstieg über Belalp zur Oberaletschhütte, 5—6 Stunden.

12. Juli: Uebungen auf Firn und Gletscher, Stufenschlagen, Gehen mit und ohne Steigeisen, Sicherungen, Sondieren von Spalten, Rettungen. Nachmittags Kartenlesen, Kompassgebrauch, Routenskizzen, Schnee- und Gletscherkunde. Ev. Proviant holen.

13. Juli: Uebungen auf Firn und Gletscher; nachmittags Kartenlesen, Kompassgebrauch, Routenskizzen, Gletscherkunde.

14. Juli: Uebungstour auf Lötschentaler Breithorn, 3785 m. Führung durch die Teilnehmer. Gehen nach Routenskizze. Orientieren im Gelände, Uebungen auf Firn u. Gletscher. Nachmittags Kartenlesen, Routenskizzen. Gefahren und Technik der Gletscher- und Firntouren. Kletterübungen in Hüttennähe.
15. Juli: Uebungstour auf Gross-Fusshorn. Führung durch die Teilnehmer. Gehen auf Fels und Eis. Nachmittags Kartenlesen, Kompassgebrauch, Routenskizzen, Felskunde. Gefahren und Technik der kombinierten Fels- und Eis-touren.
16. Juli: Tour auf Gross-Aletschhorn, Führung durch die Teilnehmer. Gehen nach Routenskizze. Orientieren im Gelände nach Karte und Kompass. Routenwahl im Gelände. Nachmittags Routenskizzen, Besprechungen nach freier Wahl.
17. Juli: Heimkehr über Beichpass - Goppenstein.
Verpflegung: In gemeinsamer Küche. Proviant wird besorgt.
Kosten: Ca. Fr. 40.—, Bahn nicht inbegriffen.
Teilnehmerzahl: Höchstens 18, berücksichtigt nach der Reihenfolge der Anmeldung.
Ausrüstung: Solider Tourenanzug, Bergschuhe, Handschuhe, Reservewäsche, Toilettezeug, Pickel, Steigeisen, Gletscherbrille, Gletschersalbe, 3—4 m Repschnur, je drei Mann ein Seil, Laterne mit Kerzen oder elektr. Taschenlampe, Teeflasche, Verbandzeug. Büchibussole, Karte 1 : 50 000 Gadenen-Bietschhorn. Notizblock, Bleistift, kleiner Massstab.
Anmeldung: Einschreibeliste im Clublokal, letzter Anmeldetag und Besprechung: 2. Juli.

Seniorenwoche im Vorarlberg.

4.—10. Juli 1937.

1. Tag: Sonntag, den 4. Juli Abfahrt von Bern 7.00 Uhr, Sargans an 11.01 Uhr, ab 11.24 Uhr, Ankunft in Sevelen 11.50 Uhr. Marsch nach Vaduz ($\frac{1}{2}$ Std.), woselbst Mittagsrast im Adler. Abmarsch von Vaduz (Schloss Hohen Lichtenstein) Triesenberg - «Succa» nach Alp Malbun, $4\frac{1}{2}$ —5 Stunden (1650 m). Unterkunft und Verpflegung Touristenheim «Malbun» (ev. Postauto von Vaduz bis Triesenberg).
2. Tag: Tagwache $5\frac{1}{2}$ Uhr, Abmarsch $6\frac{1}{2}$ Uhr. «Sareisenjoch» (1854 m), 1 Std. - Nenzinger-Himmel (1367 m), $1\frac{1}{4}$ Std., Znünihalt, Weitermarsch $10\frac{1}{2}$ Uhr über Hirschbad - Spusagang - Mannheimerhütte (früher Strassburgerhütte,

- 2700 m). Verpflegung und Unterkunft. Nenzinger-Himmel - Hütte 4½ Std. Mittagsverpflegung aus Rucksack.
3. Tag: Tagwache 5½ Uhr, Abmarsch 6½ Uhr. Seesaplana (2969 m), 1¼ Stunde, Abstieg nach Douglashütte (Lunersee, 1969 m), 2¼ Stunden, Mittagsrast Douglashütte, nachher Weitermarsch (Fahrt über den See) Nerrajöchel (2530 m) - Schweizertor (2121 m) - Ofenpass (2095 m) nach Lindauerhütte (1706 m), 3½ Stunden. Verpflegung und Unterkunft Lindauerhütte.
4. Tag: Tagwache 5½ Uhr, Abmarsch 6½ Uhr. Aufstieg auf die Sulzfluh (2824 m), 3½ Stunden, Abstieg nach Tilisunerhütte (2268 m), 2 Stunden. Mittagsrast. Nachmittags über Gweiljoch (2314 m) - Sarotlaalp (1851 m) nach Gargellen (1430 m), 4 Stunden. Quartier Hotel Madrisa-Gargellen.
5. Tag: Abmarsch 8 Uhr. Vergaldneralp (1851 m) - Vergaldnerjoch (2486 m) - Tübingerhütte (2500 m), 4½ Stunden, Mittagsrast. Nachmittags Aufstieg zur Saarbrücknerhütte (2860 m) 2 Stunden. Unterkunft und Verpflegung in der Hütte.
6. Tag: Abmarsch 5 Uhr. Aufstieg auf Silvrettahorn (3248 m), 4½ Stunden mit Führer, Abstieg nach Silvrettahaus, 2½ Stunden (2340 m).
7. Tag: Abstieg nach Klosters, 5 Stunden. Heimfahrt.
8. Tag wird je nach Bedürfnis und Wetter als *Ruhetag* zwischen dem 4. und 5. oder dem 5. und 6. Tag eingeflochten.

Varianten:

5. Tag: Von Tübingerhütte über «Hochmaderer Joch (2502 m) nach Madlenerhütte (1986 m), 3—3½ Stunden. Unterkunft und Verpflegung im Madlenerhaus.
6. Tag: Ueber Wiesbadenerhütte (2480 m), 2 Stunden - Rauerkopf (3110 m) nach Jamtalhütte (2172 m), 5 Stunden.
7. Tag: Abstieg über «Galtür» (1585 m) - Zeinisjoch (1858 m) und Partènen (1027 m) mit Post und Bahn nach Bludenz und Heimfahrt.
8. Tag: Ruhetag je nach Bedürfnis zwischen 4. und 5. oder 5. und 6. Tag.

Ausrüstung: Pickel, Schneebrille, Pass.

Kosten: Billet Fr. 35.— bis 40.—. Verpflegung ungefähr Fr. 10.— bis 12.— pro Tag.

Post: Briefe und auch Pakete (Wäsche) Hotel Madrisa, Gargellen.

Proviant: Ausser für Zwischenverpflegung ist kein Proviant mitzunehmen.

Sommerferien

im **Skihaus Kübelialp**, 1560 m (Saanenmöser) oder in der **Niederhornhütte**, 1400 m (Boltigen).

Sommertarif.		Bett	Massenquartier (Federmatratzen)	Tages- aufenthalt
<i>Skihaus Kübelialp</i>	Mitglieder	Fr. 1.50	Fr. 1.—	frei
	incl. Holz, elektr. Licht und Boiler.	Nichtmitglieder »	» 2.50	» 1.50
<i>Niederhornhütte</i>	Mitglieder	—	» 1.—	frei
	incl. Holz u. Licht.	Nichtmitglieder	—	» 1.50

Bei einem Aufenthalt von mehr als 10 Tagen wird auf obigen Tarifen für die Nachtquartierrechnung eine Ermässigung von 10 % gewährt.

Schriftliche Anmeldungen und *Anfragen* sind zu richten an den Chef der Winterhütten *F. Hofer*, Wabernstrasse 18.



DIE SEITE DER JUNIOREN

Anzeigen.

- 3./4. Juli: *Büttlassen* (3197 m). Mittagszug Bern-Reichenbach. Marsch über Kiental nach Steinenberg (event. Dürrenberg), 3—4 Std. Dasselbst Nachtlager. Am Sonntag Aufstieg zur Büttlassen, ca. 5 Std. und Rückmarsch nach Reichenbach, 5 Std. Kosten Fr. 4.—. Anmeldungen und Besprechung am 2. Juli, 20 Uhr im Clublokal.
- 12.—17. Juli: *Alpiner Kurs I im Gebiet der Windegg und Trift-hütte*. Leiter: Herr E. Tschofen. Kosten für Bahn, Verpflegung, Unterkunft und Versicherung Fr. 22.—. Teilnehmerzahl max. 15 J. O. Anmeldungen bis 5. Juli an den Chef der J. O.
- 12.—17. Juli: *Alpiner Sommerkurs II im Gebiet der Wildstrubel-hütten*. Leiter: Herr E. Gerhardt und Herr Dr. P. Röthlisberger. Kosten, Teilnehmerzahl und Anmeldungen wie für Kurs I.

Zu späte Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Berichte.

Der *Kletterkurs*, durchgeführt von der Sektion unter Leitung von Dr. R. Wyss, wurde auch von 12 Junioren besucht und fand bei diesen grössten Beifall. Abgesehen von einer leichten Handver-